

# GROSSE KREISSTADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN

## SATZUNG

über ein besonderes Vorkaufsrecht  
für das Gebiet

### "Bahnhofsgebäude und Bahnhofsvorplatz"

im Stadtbezirk Schweningen

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit dem § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen in seiner öffentlichen Sitzung am 11.11.2015 folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

#### § 1

##### **Anordnung des Vorkaufsrechts**

Der Stadt Villingen-Schwenningen steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung für den Bereich "Bahnhofsgebäude und Bahnhofsvorplatz" im Stadtbezirk Schweningen ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

#### § 2

##### **Räumlicher Geltungsbereich**


- (1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfaßt folgende Grundstücke der Gemarkungen Schweningen:  
Teilflächen des Flurstücks Nr. 6073.
- (2) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung geht aus dem Übersichtsplan vom 19.10.2015 (Anlage 1 zur Drucksache 0534), der Bestandteil der Satzung ist, hervor.

**§ 3**

**Inkrafttreten**

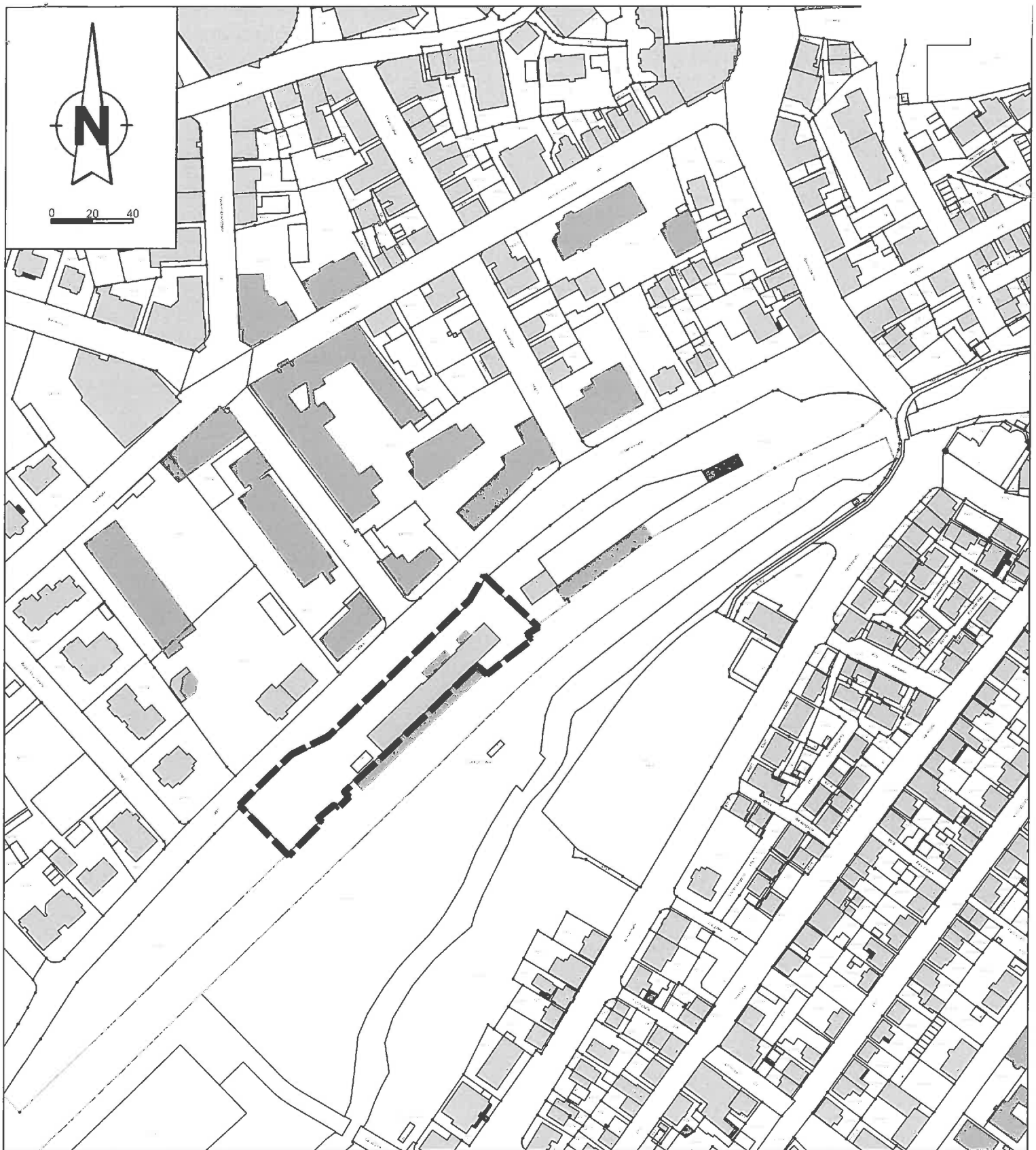
Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Villingen-Schwenningen, den 11. November 2015



Dr. Rupert Kubon  
Oberbürgermeister





## Übersichtsplan

über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet

## Bahnhofsgebäude und Bahnhofsvorplatz

**Zeichenerklärung:**



**Begrenzung des Geltungsbereichs zum Bebauungsplan**

**Amt für Stadtentwicklung  
Villingen-Schwenningen  
den 19.10.2015      Tri.**